Bach-Verein.

Haus-Concert

Sonntag, den 13. Mai 1900, Vormittags 11 Uhr

im grossen Saale des Bonorand'schen Etablissements

unter Leitung des Herrn Capellmeister **Sitt** und unter Mitwirkung der Damen: Fräulein **Anna Hartung**, Fräulein **Lotte Demuth** und Fräulein **Lotte Sitt**; der Herren **Emil Pinks** und **Emil Senger** und der **Capelle des 134. Infanterie-Regiments.**

Programm:

1. **Drei Madrigale** für Chor:
   a) Frühling umstrahlt ihr Antlitz zart. **Thomas Morley** (1594).
   b) Liebe erwacht und kehrt zurück. **John Dowland** (1597).
   c) Herzlieb, zu Dir allein. **Hans Leo Hasler** (1596).
2. **Concert** für **zwei Violinen** mit Begleitung des Streich-Orchesters. D moll, **Johann Sebastian Bach.**
3. **Acis und Galatea,** Pastoral für Soli, Chor und Orchester. **Georg Friedrich Händel.**

Der Billetverkauf à 2 ℳ findet in den Musikalienhandlungen der Herren **Pabst,** Neumarkt Nr. 26, und **Jost,** Peterssteinweg (Ecke Königsplatz) und am Concerttage an der Casse des Saales statt.

Eintrittskarten für die **Herren Studirenden** und die **Schüler des Conservatoriums** à 1 ℳ sind bei Herrn Castellan **Meisel,** Augustusplatz 5, und an den genannten Verkaufsstellen zu haben.

Konkurs-Auktion!

Im Auftrage des Konkursverwalters Rechtsanw. Dr. G. **Mancke** hier versteigere ich in

Leipzig-Volkmarsdorf, Kirchstr. 54

am **Mittwoch, den 16. Mai,** von früh 9 Uhr an und folgenden Tag diverse **Materialwaaren,** wie **Kaffee, Zucker, Reis, Graupen, Seife, Drahtnägel, Zwecken, Futterartikel, Tabak und Cigarren u. s. w.** In kleinen und größeren Quantitäten außerdem verschiedene **Spirituosen in Flaschen,** wie **Rum, Kümmel, Pfeffermünze, Anis, Ingber, Punsch u. s. w.**

Lokalrichter Teller.

Zobel-Auction.

Für Rechnung, wen es angeht, sollen

Donnerstag, den 17. Mai 1900,
Vormittags 11 Uhr

im Packlokal der Firma **Gerhard & Hey,** hier, **Ritterstr. Nr. 25, 27, 29,** durch mich

472 Stück russische Zobelfelle

öffentlich versteigert werden.

Die Felle können schon jetzt in den üblichen Geschäftsstunden bei den Herren Gerhard & Hey **besichtigt werden, wo auch über die Auctionsbedingungen Auskunft zu erhalten ist.**

Leipzig, den 13. Mai 1900. **Martin,** Lokalrichter.

Grosse Wein-Auction

Dienstag und Mittwoch den 15. und 16. d. M., nur bessere Marken, wie: **Portwein, Tokayer, Rüdesheimer** ꝛc.

E. Müller, Auctionator, Turnerstraße, Auctionshalle.

Bekanntmachung.

Die **Königliche Güterverwaltung Leipzig-Connewitz** ist unter der Nr. 6395 an die allgemeine Fernsprecheinrichtung in Leipzig angeschlossen worden.

Die Bedingungen, unter denen die Benutzung dieser Einrichtung für den geschäftlichen Verkehr mit genannter Güterverwaltung gestattet ist, können bei dieser Dienststelle eingesehen werden.

Leipzig, am 11. Mai 1900.

Königliche Eisenbahnbetriebsdirektion I.

Leipzig-London

in 22 Stunden über

Ostende-Dover

von Leipzig ab: 12.55 Nachm. (über Hildesheim-Köln). — In London an: 11.22 Vorm.

Beste, comfortabelste u. bewährteste Route nach England.

Drei Abfahrten täglich.

Neue, grosse, mit allem Luxus und Comfort ausgestattete Raddampfer des belgischen Staates bewerkstelligen die

Ueberfahrt in 3 Stunden.

Nachzahlungsgebühr an Bord der Dampfer für Reisende II. Cl. zur I. Cl. nur ℳ 2.
Directe Fahrkarten auf allen Hauptstationen und im Reisebureau, Schützenstr. 1, Leipzig, woselbst Fahrpläne und jede Auskunft gratis.
Combinirbare Billete bis Ostende oder Dover.

Gesellschafts- und Einzel-Reisen nach

Paris 1900

zur Welt-Ausstellung jeden Donnerstag.

Elegantes erstklassiges Arrangement.
7 und 12 Tage von 150 Mark an.
Hôtel l'Avenue, unter eigener Leitung, direct an der Ausstellung gelegen. — Prospecte kostenfrei durch die
„Compagnie Comet" in Dresden.

Für ganz Deutschland genehmigt.

Wohlfahrts-Loose à Mk. 3.30

Porto u. Liste 30 Pf. extra

zu Zwecken der Deutschen Schutzgebiete.
Ziehung schon 31. Mai und folgende Tage zu Berlin
Loosanzahl und Gewinne wie früher. **Hauptgewinn**

100,000 M. i. i. W.

Loose versend. geg. Postanweisung od. Nachnahme d. General-Debit

Lud. Müller & Co., in Berlin, Breitestr. 5
Hier zu haben bei den bekannten Verkaufsstellen.

Telegr.-Adr.: Glücksmüller.

Königl. Sächs. Altersrentenbank.

Capital-Einzahlungen u. Renten-Auszahlungen vermittelt kostenfrei und zu jeder näheren Auskunft — Prospecte gratis — erbietet sich die Agentur von Heinr. Schäfer, Leipzig, Petersstr. 33.

Leinen- u. Baumwollwaar.-Auction

Morgen **Montag u. Dienstag** Nachm. 3 Uhr sollen **100 Dtz. Handtücher, 100 Dtz. Wischtücher, 60 Dtz. Taschentücher, Servietten, Tischtücher, Tischdecken, Commodendecken,** Schürzenleinen, Inletts, Damaste, buntes Bettzeug, **40 Dtz. Gartentischdecken,** 60 **Dtz. Strümpfe u. Socken,** Normalhemden und Hosen, Sporthemden, Sommerhandschuhe, Steppdecken, Waschstoffe für Blousen ꝛc. meistbietend versteigert werden **Leipziger Auctionshalle,** Centralstr. 5.

Eduard Albrecht,
Auctionator und Taxator.

Auction!

Wichtig für Händler und Private!

Montag, den 14. ds. Mts., Vorm. 10 bis 1 Uhr und Nachm. 3—6 Uhr werde ich im Saale der „Flora", **Windmühlenstr. 14,** ☛ **grössere Posten** ☚ **hochfeiner Gardinen, Bettzeuge, Inlets, Barchente, Damaste, Stangen-Leinen, Handtücher, Wischtücher u. s. w. gegen Baarzahlung meistbietend versteigern.**

E. Näwe, Auctionator u. Tax.

Cigarren u. Waaren

aller Art werden versteigert und bevorschußt.
Scheps, Auct., Eilenstraße 85, I.

Waaren aller Branchen, Möbel ꝛc. übernimmt z. fr. Versteig.
E. Müller, Auctionator, Turnerstraße 15.

Reisehandbücher,
Kursbücher,
Reiselecture,
Radfahrkarten ꝛc.

empfiehlt

E. Lucius, ☛ Jetzt Dorotheenstr. 1.
Zwischen Rathhausring u. Sophienbad.

Zuckerkranke!

erhalten **umsonst** und **portofrei** umfangreiche Broschüre über eine **sichere** Befreiung von der

Zuckerkrankheit!

b. Apotheker O. Lindner, Dresden-N.

100,000

Mark

zu gewinnen!

Diese Summe beträgt der grösste Gewinn der für das ganze deutsche Reich genehmigten **Wohlfahrts-Lotterie** zu Zwecken der deutschen Schutzgebiete. — Ausserdem enthält diese **Geldlotterie** noch **Gewinne** von:

Mk. 50,000 25,000 15,000 10,000 5000 1000 500 etc.

zusammen **16870 Geldgewinne** im Betrage v. **575,000 ℳ ohne Abzug!**

Ziehung 31. Mai d. J.

und folgende Tage. (Aufschub ausgeschlossen.) **Originalloose M. 3,30.** Porto und Listen **30** Pfg. extra, versendet gegen Post-Anweisung oder Nachnahme das

Bankgeschäft
Albert Jarmulowsky, Hamburg.

---

25 Pfennig

kostet eine **Postkarte mit eig. Photographie** bei Entnahme von 12 Stück.
Rosenthalgasse 5, **Atelier Erna.**

Künstl. Zähne

in Gold und Kautschuk, mit und ohne Gaumen.

Schmerzl. Plombiren, Reinigen,
Richten schiefsteh. Zähne.
Umarbeitungen, Reparaturen etc.
Solide Preise.

F. Hebest,

Neumarkt 7, III.

Institut für Zahnleidende

Grimm. Steinweg 11, II.
Künstliche Zähne spec. ohne Gaumen, Schmerzl. Plombiren, Zahnziehen ꝛc.
Bescheidene Preise!

Carl Hentschel.

Bisher mehrjähriger Leiter der zahntechnischen Zweig-Praxis des Herrn **Paul Rech,** L.-Gohlis, Leipziger Straße 6.

Goßmann's Kuren!

Bei allen Frauenleiden, Frau Goßmann, L.-Lindenau, Josefstr. 34, Krankh. d. Männer durch Hrn. Goßmann, Vertr. der Naturheilk.

Kein Geschlechts- ꝛc. Kranker

lasse sich durch Quecksilber, Jod-Einspritzung ꝛc. körperlich u. geistig ruiniren. **Domschke's Natur- u. Homöop. Cur behandelt, gestützt auf über 20jährige Praxis,** alle Krankheiten mit bekannt best. Erfolgen schnell u. gründlich. Sprechst. 10-1 u. 7-8 Abds. Grimm. Steinweg 14.

Schumann, Behandl. aller Geschlechts-, Haut- u. **Haarkrankheit.,** Schwächezustände, Nervenleiden, off. Fußwunden ꝛc. ꝛc. **Ohne Quecksilber.** Viele Dankschr. Geheilter liegen vor. Sprechzeit 11-1 u. 6-9 Uhr. Sonntags 11 bis 1 Uhr **Mark. Steinweg 5. Auswärts auch** brieflich. Buch über geheime Leiden 50 ₰.

R. Neugebauer, akad. geb., s. nicht geprüft. **Praktik. d. Homöopathie u. Naturheilmethode**

früher an Dr. **Willm. Schwabe's** Poliklinik, heilt u. langj. Erf. gebl. **Geschlechtskrankh. d. M. u. Fr., Blasen-, Nieren-, Magen-, Darm-, Haut-, Nervenleiden, Rheumat., Bleichsucht** ꝛc., außerdem

Frauenkrankheiten spec. nach Thure-Brandt's Methode mit nachw. sich. Erf. **Reichsstrasse No. 33/35.** Sprechstunden 9—2, 5—8, Sonnt. 10—1 Uhr; u. ausw. briefl.

WELTAUSSTELLUNG PARIS

15. April bis Ende October 1900.

Grösster Comfort. **Gesellschaftsreisen** Billigste Preise.

Dauer 10 Tage. 1 Woche in Paris.

Preis alles in Allem M. 280.—

incl. Eisenbahnfahrt II. Cl., Hôtel, Verpflegung, Führung, Besichtigungen, Ausflüge, Ausstellung, Rundfahrt etc.

Illustrirte Programme gratis und franko durch

GUSTAV BÖHME jr., LEIPZIG.

☛ **Gegründet 1881.** ☚

Internationales Reisebureau.

Wilhelma in Magdeburg, *Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft.*

Vermögens-Ausweis am 31. Dezember 1899.

Vermögens-Bestandteile.	ℳ	₰
1. Gesellschafts-Grundstücke	2,623,224	03
2. Hypothekarische Forderungen	34,324,200	—
3. Wertpapiere	1,072,043	05
4. Darlehen an die Stadt Burg a. d. Ihle	1,000,000	—
5. Darlehne auf Policen	2,058,257	90
6. Kautionsdarlehne an versicherte Beamte	21,000	—
7. Wechsel	14,962	77
8. Guthaben bei Bank-Anstalten ℳ 119,513.41, Giro-Konto b. d. Reichsbank 105,029.79	224,543	20
9. Guthaben bei anderen Versicherungsgesellschaften	114,500	93
10. Guthaben auf Zinsen	38,737	56
11. Guthaben bei Agenten u. sonstigen Debitoren	490,072	58
12. Gestundete Lebensversicherungs-Prämien	1,406,152	41
13. Gestundete Volksversicherungs-Prämien	103,888	20
14. Bare Kasse	89,622	68
	43,581,205	31

Verbindlichkeiten der Gesellschaft.		ℳ	₰
1. Grund-Kapital in 10,000 Stück Aktien zu je 300 ℳ		3,000,000	—
2. Ordentlicher Reservefonds		900,000	—
3. Besondere Reserven:			
a) Sparfonds	ℳ 1,004,391.50		
b) Außerordentlicher Reservefonds	„ 681,652.60		
c) Gratifikations- und Dispositionsfonds	„ 111,468.14		
d) Sicherheitsfonds der Unfallvers.-Abteilung	„ 600,000.—		
e) Sicherheitsfonds der Transportvers.-Abteilung	„ 150,000.—	2,547,512	24
4. Schaden-Reserve		2,099,869	84
5. Prämien-Überträge		2,218,396	17
6. Prämien-Reserve		29,910,016	88
7. Gewinnanteil-Reservefonds in der Lebensversicherungs-Abteilung		1,906,229	43
8. Sonder-Reserve der Volksvers.-Abteilung		26,304	72
9. Forderungen		155,545	64
10. Sonstige Verbindlichkeiten: Nicht abgehobene Aktien-Dividenden aus früheren Jahren		1,590	—
11. Reingewinn des Rechnungsjahres 1899		725,738	39
		43,581,205	31

Die **Dividende der Aktionäre** ist auf 43 ℳ für die Aktie festgesetzt worden und kann gegen Rückgabe der Dividendenscheine für 1899 vom 11. Mai d. J. ab bei unserer Hauptkasse hier, sowie bei unserer Subdirektion in Berlin W., Friedrichstraße 73, und bei unserer Generalagentur in Köln, Deutscher Ring 1, in Empfang genommen werden.

Die **Dividende der mit Gewinnanspruch Lebensversicherten** beträgt nach dem **Gewinnverteilungsplane A 22 %** der **im Jahre** 1897 eingezahlten Prämie, nach dem **Gewinnverteilungsplane B 3,35 %** der **bis Ende** 1897 **insgesamt** eingezahlten Prämien. Hiernach erhalten die Versicherten, welche die erste Jahresprämie eingezahlt haben

im Jahre	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879
	3,35	6,7	10,05	13,4	16,75	20,1	23,45	26,8	30,15	33,5	36,85	40,2	43,55	46,9	50,25	53,6	56,95	60,3	63,65

Prozent einer einzelnen Jahresprämie als diesjährige Dividende zurückvergütet.

Der Bericht über die am 11. Mai d. J. abgehaltene General-Versammlung nebst **Geschäftsbericht und Rechnungs-Abschluß** kann sowohl bei unserer Hauptkasse hier, wie auch bei unseren Subdirektionen in Berlin W., Friedrichstraße 73, und SW., Zimmerstraße 26, und bei sämtlichen Generalagenturen der Gesellschaft in Empfang genommen werden.

Wilhelma in Magdeburg, *Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft.*

Der General-Direktor: **Dr. Hahn.**

Lebensversicherungs-Gesellschaft

zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:
75,000 Personen und 577 Millionen Mark Versicherungssumme.
Prämien-, Dividenden- und Sicherheitsreserven: 185 Millionen Mark.
Gezahlte Versicherungssummen: 128 Millionen Mark.
Gezahlte Dividenden: 64 Millionen Mark.

Die **Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig** ist bei **günstigsten Versicherungsbedingungen (Unanfechtbarkeit** dreijähriger Policen) eine der **größten und billigsten** Lebensversicherungs-Gesellschaften Deutschlands. **Alle Ueberschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu, diese erhielten seit mehr als einem Jahrzehnt auf die ordentlichen Jahresbeiträge alljährlich**

☛ **42 % Dividende.** ☚

Nähere Auskunft ertheilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter:
in Leipzig: Oberst z. D. **Hugo Weigel,** Generalagent, **Theatergasse 2.**
„ „ **Gerhard Dressler,** Generalagent, **Grimmaischer Steinweg 6.**
„ „ **Hermann Wittner,** Generalagent, **Centralstraße 4.**

Vor den bevorstehenden **Sommerreisen**

empfehlen wir dringend, Hausmobiliar und Werthgegenstände gegen

Einbruch und Diebstahl

bei der **Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft**

zu versichern. Die Bedingungen sind **liberal** und **frei von Härten. Coupon-Policen** für Haushaltungen bis zum Werthe von

M. 10,000 Jahresprämie **M. 5.—**
„ **20,000** dto. „ **10.—**
„ **30,000** dto. „ **15.—**

Prospecte werden auf Wunsch **kostenfrei** zugesandt. Auskunft ertheilen die Agenten der Gesellschaft **J. F. W.Ryssel,** Theaterplatz 1, **Eduard Glaiger,** Gartenstraße 11, **Ernst Lüders,** Gohlis, Breitenfelder Straße 10, **Albin Richter,** Thalstraße 4, **Max Schreck,** Brühl 75/77, **K. A. Buschmann,** Eutritzsch, Delitzscher Straße 72b, **H. Knopf,** Schützenstraße, **H. A. Böhme, E. H. Greder, Rob. Walther.**

Der Frauenbart

w. für immer nur durch **Elektricität** entfernt. Vorzügl. bewährt. **W. Kühn,** Elektrotherapeut, **Leipzig,** Liebigstr. 8. — Anmeld. erforderlich! Sprchz. 2—9 Nachm., Sonntags 10—1.

Zu individuell angepaßten **Massagecuren** empf. s. mit Damen von besten Umgangsf. **Sophienstraße 14, I. r.**

Aerztl. gepr. **Masseuse** empf. sich in und außer d. Hause Brühl 2, Tr. D, III. links.

Aerztl. gepr. **Masseuse** empf. sich mit für Hühneraugen u. Nagelpflege Seitenstr. 4, pt.

Frau verw. Müller, Masseuse, Nürnberger Straße Nr. 58, parterre.

Alwine Arnold, Masseuse für bessere Damen u. Herren, Burgstr. 25, I.

Aerztl. gepr. Masseuse Alexanderstr. 40, I. rechts

Sabina Strube, gepr. Mass. Löhrstr. 1, IV. r.

Empf. sämmtl. **Gummi-artikel zur Wochen- u. Krankenpflege.**
Frau **Franke,** fr. Oberhebamme, Sophienstr. 5.

Sämmtl. Gummi-Artikel z. Wochen- u. Gesundheitspfl. Frau Böller, Hainstr. 13, II.

Frau Mahler zu sprechen von früh bis Abends Sidonienstraße 1, 1. Et. links.

Fordert ☛ für **Mark 1.50** die Flasche v. ¹/₁ Ko. Inhalt. **Aerztlich** erprobt und empfohlen.

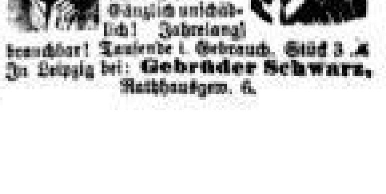
Fortuna-Haematogen

vorzügliches Stärkungsmittel für **Bleichsüchtige, Blutarme, Reconvalescenten, schwächliche zurückgebliebene Kinder etc.**

Zu haben in allen Apotheken und Drogerien; hergestellt i. d. Fabrik pharmaceut. Präparate, Berlin C, Dragonerstr. 8a.

Haarfärbekamm

(System **Hoffers**), beim Kämmen **graue** od. **rothe** Haare **echt blond,** braun od. schwarz färbend! Gänzlich unschädlich! Jahrelang brauchbar! Tausende i. Gebrauch. Stück 3 ℳ.



In Leipzig bei: **Gebrüder Schwarz,** Rathhausgew. 6.